



Erstes Treffen der Werkstatt Ehrenamt 31.05.2023

TOP	Thema
1	Begrüßung und Impuls Der angekettete Elefant von Jorge Bucay
2	Kennenlernen Die TN stellen sich anhand von Karten und Impulsfragen einander vor. Wer bin ich? Wer mag: Meine Engagementgeschichte. Was erwarte ich? Wie bin ich heute hier? Warum habe ich diese Karte ausgewählt?
3	Arbeitsweise der Werkstatt Die TN legen fest, dass Organisation, Moderation und Protokoll der Treffen der Werkstatt bei Franziska liegen. Wer mag kann nach vorheriger Absprache einen geistlichen Impuls mitbringen. Die Arbeitsinhalte werden von der Werkstatt gemeinsam erarbeitet. Da Franziska auch Mitglied in der lokalen Projektleitung ist, muss keine gesonderte Ansprechperson bestimmt werden.
4	Aufgaben und Rolle der Werkstatt Die Werkstatt Ehrenamt hat den Auftrag, sich mit dem Thema Ehrenamt hinsichtlich der Pfarrei neu zu beschäftigen. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für die Gründungsvereinbarung der Pfarrei neu und darüber hinaus für die Ausrichtung des Themas in der Pfarrei neu. Wir orientieren uns am Arbeitsauftrag der lokalen Projektleitung. Bei diesem Treffen beginnen wir mit 2.a. des Arbeitsauftrags: „Einigen Sie sich auf drei Adjektive, die im Sinne einer positiven Zukunftsvision Ihr Thema in der „Pfarrei neu“ beschreiben.“ In Zweier-Murmelgruppen werden verschiedene Begriffe gesammelt (siehe Foto). Anhand einer Abstimmung im Plenum werden folgende drei Adjektive bestimmt: <ol style="list-style-type: none">1. Wertschätzend2. Vernetzt/informiert3. Handlungsfähig/autonom Im weiteren Austausch werden die Begriffe näher definiert. Diese Sammlung ist nicht abschließend. Sie wird beim nächsten Treffen weiter fortgeführt: Wertschätzend (untereinander in alle Richtungen) <ul style="list-style-type: none">- Gut begleitet- Wertschätzende Begleitung- Ermöglichende Begleitung- Positive Begleitung von Ideen

	<ul style="list-style-type: none"> - Wahrgenommen werden - Standards - EA und HA auf Augenhöhe - Beidseitige Offenheit - Wohlwollend - Ressourcen der EA im Blick: spirituelle Tankstellen - Dankbarkeit - Fehlerkultur - Vertrauen - Grenzachtender Umgang (im weiten Sinn, vertrauliches Zusammenarbeiten) - Umgang mit Konflikten <p><u>Vernetzt/informiert</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Informiert über Rahmenbedingungen des Ehrenamts (bspw. Freistellung) - Broschüre mit Informationen für Ehrenamtliche <ul style="list-style-type: none"> o Freistellung o Supervision o Mediation o Fortbildungen
5	<p>Termine</p> <p>Die Treffen sollen monatlich stattfinden, an wechselnden Wochentagen. Die Termine sollen direkt bis März festgelegt werden. Für jeden Monat erfolgt eine separate Online-Abfrage per Mail.</p>
6	<p>Reflexion</p> <p><u>Blitzlicht:</u></p> <p>Wie zufrieden bin ich heute mit unserem Ergebnis? Wie zufrieden bin ich heute mit unserem Prozess? Wie zufrieden bin ich heute mit meiner eigenen Rolle?</p> <p><u>Gemeinsam:</u></p> <p>Was wollen wir anders machen? Was wollen wir beibehalten? Worauf wollen wir besonders achten?</p>
7	<p>Abendgebet aus Maria Laach</p>

Für das Protokoll:
Franziska Faas
Waldkirch, den 02.06.2023